



Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat der Value Management & Research AG in seiner jeweiligen Zusammensetzung hat den Vorstand gemäß der ihm nach Gesetz und Satzung vorgeschriebenen Aufgaben umfassend überwacht, zeitnah beraten und sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Der Aufsichtsrat war in alle wichtigen Entscheidungen für die Gesellschaft eingebunden.

Im Berichtsjahr haben insgesamt 4 Aufsichtsratssitzungen - sämtliche als Präsenzsitzungen, an denen alle Mitglieder des Aufsichtsrates teilnahmen - stattgefunden. Da hierbei durch die Mitglieder des Aufsichtsrates sämtliche Themen behandelt werden konnten, wurden keine Ausschüsse gebildet.

In der bilanzfeststellenden Sitzung am 30. April 2015 in Kronberg wurde der finale Jahresabschluss 2014 im Beisein der Wirtschaftsprüfer von Baker Tilly erläutert und sodann vom Aufsichtsrat festgestellt. Außerdem wurde Herr Eugen Fleck mit Wirkung vom 1. Mai 2015 für 3 Jahre zum weiteren Mitglied des Vorstands ernannt.

In der Sitzung am 8. Juli 2015 in Hamburg hat sich der neue Aufsichtsrat konstituiert und den Vorsitzenden gewählt. Es wurde insbesondere die strategische Neupositionierung der VMR Gruppe diskutiert einschließlich der Vorstellung der 4 Free Gruppe. Abschließend wurde die Einladung zur HV am 31. August 2015 verabschiedet. Herr Fleck wurde zum neuen Verwaltungsrat der interinvest s.a. bestimmt und die Ausschüttung von Gewinnrücklagen der interinvest an die VMR AG beschlossen.

Am 31. August 2015 stand in der Aufsichtsratssitzung unmittelbar vor der Hauptversammlung in Kronberg am selben Tag die Genehmigung zum Erwerb der 4 Free Gruppe einschließlich der notwendigen Kapitalmaßnahmen im Vordergrund.

In der letzten Sitzung des Geschäftsjahres am 3. Dezember 2015 in Kronberg wurde das Ergebnis des 3. Quartals erläutert, welches erstmalig unter Einbeziehung der 4 Free Gruppe erfolgte. Außerdem wurde die Entwicklung bei der interinvest s.a. vorgestellt und potentielle Maßnahmen diskutiert.

Neben diesen Sitzungen wurden mit dem Vorstand die laufende Geschäftsentwicklung eingehend analysiert und die strategische Ausrichtung beraten. Dabei spielte insbesondere die weitere strategische Entwicklung des VMR Konzerns eine besondere Rolle. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat regelmäßig über den Geschäftsgang informiert. Geschäfte, die aufgrund gesetzlicher oder satzungsgemäßer Bestimmungen der Genehmigung des Aufsichtsrats unterliegen, wurden von dem Aufsichtsrat geprüft und über die Erteilung der Zustimmung zu diesen Geschäften entschieden. Neben den Beratungen des Gremiums informierte der Vorstand den Aufsichtsratsvorsitzenden regelmäßig durch schriftliche und mündliche Berichte über die wesentlichen Entwicklungen der Gesellschaft. Der Aufsichtsrat hat sich in regelmäßigen Abständen davon überzeugt, dass die Gesellschaft über ein funktionierendes und effizientes Risikomanagement verfügt und eine den wirtschaftlichen Verhältnissen angepasste Liquiditätsplanung unterhält.

Mit dem Deutschen Corporate Governance Kodex hat sich der Aufsichtsrat erneut ausführlich befasst. In der gemeinsam mit dem Vorstand im Dezember 2015 abgegebenen Erklärung gemäß § 161 AktG wird festgestellt, dass die Value Management & Research AG mit Ausnahme der ausdrücklich in der Entsprechenserklärung offengelegten Fälle sämtlichen Empfehlungen des Kodex (in der Fassung vom 26. Mai 2010) entspricht. Ausgenommen hiervon sind sieben Empfehlungen des Kodex. Die Entsprechenserklärung ist den Aktionären auf der Website der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht.

In der personellen Zusammensetzung des Aufsichtsrates haben sich im Geschäftsjahr 2015 Veränderungen ergeben. Der Aufsichtsrat besteht aus drei Personen. Die beiden Mitglieder Peter Lang und Juho Hiltunen legten ihre Mandate per 2. Juni 2015 nieder. Durch Beschluss des Amtsgerichts Königstein wurden mit Wirkung ab 3. Juni 2015 die Herren Klaus Schwantge und Sönke Bellmann zu Mitgliedern des Aufsichtsrates bestellt. In der ordentlichen Hauptversammlung am 31. August 2015

wurden die Herren Klaus Schwantge und Sönke Bellmann dann als Aufsichtsräte gewählt. Ihre aktuellen Mandate laufen bis zur Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2018 beschließt. Das Mandat von Herrn Günther Paul Löw läuft bis zur Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2015 beschließt.

Interessenkonflikte von Aufsichtsratsmitgliedern sind im Berichtszeitraum nicht aufgetreten.

Aufgrund des in der ordentlichen Hauptversammlung vom 31. August 2015 gefassten Beschlusses hat der Aufsichtsrat die DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mit Sitz in 25462 Rellingen mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2015 beauftragt. Der Jahresabschluss und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 sowie der Lagebericht und Konzernlagebericht sind unter Einbeziehung der Buchführung der Gesellschaft und des Konzerns von der DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft worden. Sie hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfungen ergaben, dass die Buchführung und die Abschlüsse den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und ein Bild vermitteln, das den tatsächlichen Verhältnissen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft und des Konzerns entspricht. Die Lageberichte stehen im Einklang mit den Abschlüssen. Jahres- und Konzernabschluss, Lagebericht und Konzernlagebericht sowie die Prüfungsberichte sind allen Mitgliedern des Aufsichtsrates fristgerecht ausgehändigt und in der bilanzfeststellenden Sitzung vom 28. April 2016 eingehend in Gegenwart der Abschlussprüfer besprochen worden.

Sämtliche Fragen des Aufsichtsrates wurden durch den Vorstand umfassend beantwortet. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015, den Lagebericht sowie den Konzernabschluss mit Lagebericht seinerseits geprüft und in der Sitzung vom 28. April 2016 gebilligt. Der Jahresabschluss der Value Management & Research AG ist damit gemäß § 172 Aktiengesetz festgestellt.

Außerdem erstellt der Vorstand für das Geschäftsjahr einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen gemäß § 312 AktG (Abhängigkeitsbericht). Dieser Bericht zeigt auf, dass die Gesellschaft während des Geschäftsjahres 2015 mangels Rechtsgeschäften oder Maßnahmen im Sinne des § 312 Abs. 1 Satz 2 AktG nicht durch den Großaktionär benachteiligt wurde. Berichtspflichtige Maßnahmen lagen daher im Geschäftsjahr 2015 ebenfalls nicht vor. Der Abhängigkeitsbericht wurde durch die DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft, die folgenden Bestätigungsvermerk erteilt hat:

„Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind.“

Dem Aufsichtsrat ging sowohl der Abhängigkeitsbericht als auch der Prüfungsbericht der Abschlussprüfer rechtzeitig zu.

Der Aufsichtsrat schließt sich aufgrund seiner eigenen Prüfung dem oben wiedergegebenen Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses durch die DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an. Er erhebt keine Einwendungen gegen diese Abschlüsse und billigt sie.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Value Management & Research Gruppe für den persönlichen Einsatz und ihre erbrachten Leistungen im Geschäftsjahr 2015.

Der Aufsichtsrat dankt den Aktionären für das der Value Management & Research AG entgegengebrachte Vertrauen.

Kronberg, im April 2016

Günther Paul Löw
Aufsichtsratsvorsitzender